

Der Arbeitskreis der Arbeitslehre-Didaktiker an bayerischen Universitäten verabschiedete am 29.09.2005 auf seiner Sitzung in Bamberg folgende Resolution:

Anlass:

Mit dem Ausscheiden von Professor Dr. Beck (Professur für die Didaktik der Arbeitslehre an der Universität Erlangen-Nürnberg) im März 2006 stellt sich in Nürnberg die Frage der Wiederbesetzung in voller Schärfe. Aktuell wird in der Universität eine Umwandlung der Professur in eine Ratsstelle in Erwägung gezogen.

Der Arbeitskreis der Arbeitslehre-Didaktiker an den bayerischen Universitäten weist in aller Deutlichkeit darauf hin, dass eine Wiederbesetzung der Professur an der Universität Erlangen-Nürnberg für Bayern unverzichtbar ist.

1. Es besteht Konsens darüber, dass das Fach Arbeit-Wirtschaft-Technik profilbildendes Fach an der bayerischen Hauptschule ist und bleibt.
Für die Forschung in einem als wichtig erkannten Fach ist schon nach den Forderungen der Mittelstraß-Kommission die Einrichtung von mindestens zwei handlungsfähigen, mit Professoren ausgestatteten Einheiten unabdingbar notwendig. Diese Minimalausstattung war durch das bisherige Konzept mit je einer Forschungseinheit in Nord- und Südbayern gerade gewährleistet.
2. Nur durch das Weiterbestehen von mindestens zwei voll ausgestatteten Forschungseinheiten kann die dringend notwendige Sicherung qualifizierten fachdidaktischen Nachwuchses gewährleistet werden.
3. Der rasante Wandel in der Arbeits- und Wirtschaftswelt macht die Erarbeitung und wissenschaftliche Begleitung neuer Konzepte für die spezielle Qualifikation von Lehrern in der zweiten und dritten Lehrerbildungsphase dringend erforderlich. Diese Aufgabe mit dem Ziel der besseren Vorbereitung der Schüler auf die Schwelle Schule – nachschulische Wirklichkeit erfordert mehrere in Dialog und Auseinandersetzung stehende Forschungseinheiten.
4. Die Einführung und Etablierung arbeitsorientierter Bildung für alle Schularten ist ein Gebot der Stunde.

Die bayerische Staatsregierung hat die stetige Verbesserung und Qualitätssteigerung der Lehrerbildung zum Programm gemacht, um die Zukunftsfähigkeit der an allen Schulen zu vermittelnden Bildung zu sichern. Vor diesem Hintergrund sind Überlegungen, die Professur für Didaktik der Arbeitslehre in Erlangen-Nürnberg in eine Ratsstelle umzuwandeln, als völlig abwegig zu sehen und zurückzuweisen.

Diese Resolution wurde einstimmig verabschiedet.

Im Namen der bayerischen Arbeitslehre-Fachdidaktiker

V.i.S.d.P.

Dr. Andreas Gmelch

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

02.11.2005